



TRAFIMET GROUP SPA A SOCIO UNICO

Durchsicht Nr. 2

vom 28/10/2022

Gedruckt am 28/10/2022

Seite Nr. 1/22

Ersetzt die überarbeitete Fassung:1 (Gedruckt am: 13/06/2020)

ZINCO SPRAY

Sicherheitsdatenblatt

In Übereinstimmung mit Anhang II der REACH-Verordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Bezeichnung
Chemische Charakterisierung
UFI :

ZINCO SPRAY
UT1000069
7X00-H0FA-0000-XF28

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Beschreibung/Verwendung **Sprühfarbe (Aerosol).**

| Erkannte Anwendungsgebiete | Industrielle | Gewerbliche | Verbraucher |
|----------------------------|--------------|-------------|-------------|
| VERWENDEN | ✓ | ✓ | - |

Abgeratenene Anwendungsgebiete

Die relevanten Verwendungen sind oben aufgeführt.
Es werden keine anderen Verwendungen empfohlen.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname **TRAFIMET GROUP SPA A SOCIO UNICO**
Adresse **via del Lavoro, 8**
Standort und Land **36020 Castegnero (VI)**
ITALIA
Tel. +39 0444 739900
Fax +39 0444 739999

E-mail der sachkundigen Person,
die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist **msds@trafimet.com**

1.4. Notrufnummer

Für dringende Information wenden Sie sich an **0551-19240, GIZ-Nord Poisons Centre.**

ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Produkt ist gemäß den Vorschriften nach der Verordnung (EG) 1272/2008 (CPL) (und nachfolgenden Änderungen und Anpassungen) als gefährlich eingestuft. Demnach ist dem Produkt ein Beiblatt über sicherheitsrelevante Daten nach den Vorschriften der Verordnung (EU) 2020/878. Eventuelle Zusatzangaben über Gesundheits- und/oder Umgebungsgefährdungen sind unter den Abschnitten 11 und 12 aufgeführt.

Gefahreinstufung und Gefahrangebe:

| | | |
|---|--------------|---|
| Aerosole, gefahrenkategorie 1 | H222 H229 | Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten. |
| Augenreizung, gefahrenkategorie 2 | H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| Sensibilisierung Haut, gefahrenkategorie 2 | H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige exposition, gefahrenkategorie 3 | H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

Gewässergefährdend, chronische Toxizität, Gefahrenebene 2

H411

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrkennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) und darauffolgenden Änderungen und Anpassungen.

Gefahrenpiktogramme:



Signalwörter:

Gefahr

Gefahrenhinweise:

| | |
|-------------|---|
| H222 | Extrem entzündbares Aerosol. |
| H229 | Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

Sicherheitshinweise:

| | |
|-----------------------|--|
| P102 | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
| P210 | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. |
| P211 | Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. |
| P251 | Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. |
| P261 | Einatmen von Dämpfen / Gasen / Nebel / Dämpfen / Aerosolen vermeiden. |
| P271 | Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P410+P412 | Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50°C / 122°F aussetzen. |
| P501 | Entsorgen Sie das Produkt / den Behälter gemäß den örtlichen Vorschriften. |

Enthält: Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan

2.3. Sonstige Gefahren

Aufgrund der vorliegenden Angaben enthält das Produkt keine PBT- bzw. vPvB-Stoffen in Gehaltsprozenten \geq als 0,1%.

Das Produkt enthält keine Stoffe, die endokrinschädliche Eigenschaften in Konzentration von \geq 0,1% aufweisen.

Andere Gefahren:

Aerosolbehälter, die Temperaturen über 50 ° C ausgesetzt sind, können sich verformen und platzen und über eine beträchtliche Entfernung geworfen werden.

Die Dämpfe sind schwerer als Luft und können auf engstem Raum lokalisiert, auf dem Boden verteilt und im Falle einer Zündung auch aus der Ferne mit der Luft entzündliche und explosive Gemische bilden, die eine Brandgefahr zur Folge haben.

Das Aerosol enthält ein erstickendes Gas. Vermeiden Sie die Ansammlung von Dämpfen in großen Mengen in engen Umgebungen, da dies aufgrund von



ZINCO SPRAY

Sauerstoffmangel zu Erstickung führen kann. Die Exposition gegenüber hohen Konzentrationen von Dämpfen, insbesondere in engen und unzureichend belüfteten Bereichen, kann zu Reizungen der Atemwege, Übelkeit, Unwohlsein und Schwindel führen

ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1. Stoffe**

Angaben nicht zutreffend.

3.2. Gemische

Enthält:

| Kennzeichnung | x = Konz. % | Klassifizierung (EG) 1272/2008 (CLP) |
|--|--------------------|--|
| Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan | | |
| INDEX - | $25 \leq x < 30$ | Flam. Liq. 2 H225, Asp. Tox. 1 H304, Skin Irrit. 2 H315, STOT SE 3 H336, Aquatic Chronic 2 H411, Anmerkung zur Einstufung gemäß Anhang VI der CLP-Verordnung: C |
| CE 931-254-9 | | |
| CAS - | | |
| REACH Reg. 01-2119484651-34 | | |
| BUTAN | | |
| INDEX 601-004-00-0 | $15 \leq x < 20$ | Flam. Gas 1A H220, Press. Gas (Liq.) H280, Anmerkung zur Einstufung gemäß Anhang VI der CLP-Verordnung: C, U |
| CE 203-448-7 | | |
| CAS 106-97-8 | | |
| REACH Reg. 01-2119474691-32 | | |
| PROPAN | | |
| INDEX 601-003-00-5 | $12,5 \leq x < 15$ | Flam. Gas 1A H220, Press. Gas (Liq.) H280, Anmerkung zur Einstufung gemäß Anhang VI der CLP-Verordnung: U |
| CE 200-827-9 | | |
| CAS 74-98-6 | | |
| REACH Reg. 01-2119486944-21 | | |
| ISOBUTAN | | |
| INDEX 601-004-00-0 | $7 \leq x < 10$ | Flam. Gas 1A H220, Press. Gas (Liq.) H280, Anmerkung zur Einstufung gemäß Anhang VI der CLP-Verordnung: C, U |
| CE 200-857-2 | | |
| CAS 75-28-5 | | |
| REACH Reg. 01-2119485395-27 | | |
| Xylol (Reaktionsmasse aus Ethylbenzol, m-Xylol und p-Xylol) | | |
| INDEX - | $7 \leq x < 10$ | Flam. Liq. 3 H226, Acute Tox. 4 H312, Acute Tox. 4 H332, Asp. Tox. 1 H304, STOT RE 2 H373, Eye Irrit. 2 H319, Skin Irrit. 2 H315, STOT SE 3 H335, Aquatic Chronic 3 H412, Anmerkung zur Einstufung gemäß Anhang VI der CLP-Verordnung: C |
| CE 905-562-9 | | STA Dermal: 1100 mg/kg, STA Inhalativ nebeln/pulvern: 1,5 mg/l |
| CAS - | | |
| REACH Reg. 01-2119555267-33 | | |
| ZINKPULVER (STABILISIERT) | | |
| INDEX 030-001-01-9 | $5 \leq x < 7$ | Aquatic Acute 1 H400 M=1, Aquatic Chronic 1 H410 M=1 |



TRAFIMET GROUP SPA A SOCIO UNICO

Durchsicht Nr. 2

ZINCO SPRAY

vom 28/10/2022

Gedruckt am 28/10/2022

Seite Nr. 4/22

Ersetzt die überarbeitete Fassung:1 (Gedruckt am: 13/06/2020)

CE 231-175-3

CAS 7440-66-6

REACH Reg. 01-2119467174-37

n-BUTYLACETAT

INDEX 607-025-00-1 $0,5 \leq x < 1$ Flam. Liq. 3 H226, STOT SE 3 H336, EUH066

CE 204-658-1

CAS 123-86-4

REACH Reg. 01-2119485493-29

Der ausführliche Text der Gefahrenangaben (H) ist unter dem Abschnitt 16 des Beiblattes angegeben.

Das Produkt ist ein Aerosol, das Treibmittel enthält. In Hinblick auf die Berechnung der Gesundheitsgefahren werden die Treibmittel nicht berücksichtigt (es sei denn, sie stellen eine Gesundheitsgefahr dar). Die angegebenen Prozentsätze schließen die Treibmittel mit ein.

Prozentsatz der Treibmittel: 44,00 %

ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Bei Hautkontakt:

Ziehen Sie alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort aus und waschen Sie sie vor der Wiederverwendung.

Waschen Sie Bereiche des Körpers, die mit dem Produkt in Kontakt gekommen sind, sofort, auch wenn dies nur vermutet wird, mit viel fließendem Wasser und möglicherweise Seife.

Waschen Sie den Körper vollständig (Dusche oder Bad). Bei Reizungen einen Arzt konsultieren.

Bei Augenkontakt:

Spülen Sie die Augen bei Kontakt mit den Augen sofort und reichlich mindestens 15 Minuten lang mit lauwarmem Wasser aus, wobei Sie die Augenlider offen halten, und entfernen Sie die Kontaktlinsen, wenn die Operation dies zulässt. Konsultieren Sie sofort einen Augenarzt. Schützen Sie das unversehrte Auge.

Bei Verschlucken:

Eine versehentliche Einnahme eines Aerosolprodukts ist kaum wahrscheinlich. Konsultieren Sie in diesem Fall einen Arzt. Erbrechen nur auf Anweisung des Arztes auslösen; Geben Sie nichts durch den Mund, wenn die Person bewusstlos ist.

Bei Inhalation:

Nehmen Sie die verletzte Person ins Freie und halten Sie sie warm und in Ruhe. Bei Atembeschwerden einen Arzt konsultieren.

Schutzmaßnahmen für Ersthelfer:

Informationen zu PSA, die für die Erste Hilfe erforderlich sind, finden Sie in Abschnitt 8.2 dieses Sicherheitsdatenblatts.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizungen. Es kann Schläfrigkeit oder Schwindel verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung


Im Falle eines Unfalls oder wenn Sie sich unwohl fühlen, suchen Sie sofort einen Arzt auf (zeigen Sie die Gebrauchsanweisung oder das Sicherheitsdatenblatt, wenn möglich).

Behandlung: Keine besondere.

ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Kohlendioxid (CO₂), Schaum- oder Pulverlöscher.

| | | |
|---|---|---|
|  | TRAFIMET GROUP SPA A SOCIO UNICO | Durchsicht Nr. 2 vom 28/10/2022 Gedruckt am 28/10/2022 Seite Nr. 5/22 Ersetzt die überarbeitete Fassung:1 (Gedruckt am: 13/06/2020) |
| | ZINCO SPRAY | |

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Keine besonderen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Die bei der Explosion und Verbrennung entstehenden Gase nicht einatmen.

Bei der Verbrennung entsteht ein komplexes Gasgemisch, das CO (Kohlenmonoxid), CO₂ (Kohlendioxid) und unverbrannte Kohlenwasserstoffe enthält. Der Behälter, der einer Temperatur von mehr als 50 °C ausgesetzt ist, kann sich verformen und platzen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Wenn sicherheitstechnisch machbar, unbeschädigte Behälter aus dem unmittelbaren Gefahrenbereich entfernen. Kühlen Sie die vom Feuer getroffenen Behälter mit Wassersprühstrahl, um eine Überhitzung zu vermeiden. Löschmittel nicht in Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Tragen Sie komplette feuerfeste Schutzausrüstung (Typ EN 11611 oder EN469), mit Pressluftatmer (Typ EN 137), Helm mit Visier und Nackenschutz (Typ EN443), hitzebeständige Handschuhe (Typ EN407). Sammeln Sie das kontaminierte Wasser, das zum Löschen des Feuers verwendet wurde, separat auf. Entsorgen Sie es nicht in die Kanalisation.

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für diejenigen, die nicht direkt eingreifen: Evakuieren Sie die umliegenden Bereiche und verhindern Sie das Eindringen von externem und ungeschütztem Personal. Benachrichtigen Sie die Notfallteams.

Stoppen Sie das Leck, wenn keine Gefahr besteht. Beschädigte Behälter oder verschüttetes Produkt nicht handhaben, ohne vorher geeignete Schutzausrüstung zu tragen. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden. Informationen zu Umwelt- und Gesundheitsrisiken, Atemwegsschutz, Belüftung und persönlicher Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Für Notfallhelfer: Notfallhelfern wird empfohlen, angemessene persönliche Schutzausrüstung zu tragen, wie in Abschnitt 8 angegeben.

Falls die Situation nicht vollständig beurteilt werden kann oder die Gefahr eines Sauerstoffmangels besteht, nur ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät (Typ EN137) verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Boden / Untergrund verhindern. Abfluss in Oberflächenwasser oder Abwasser verhindern.

Bei Gasleck oder Eindringen in Wasserläufe, Boden- oder Abwassersysteme die zuständigen Behörden informieren.

Geeignetes Material zum Sammeln: saugfähig, organisch, Sand.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für ausreichende Belüftung sorgen. Verwenden Sie funkenfreie Werkzeuge und Geräte. Mit viel Wasser waschen. Verschütten und sammeln Sie verschüttetes Material mit nicht brennbarem absorbierendem Material wie Sand, Erde, Vermiculit, Kieselgur und entsorgen Sie das Produkt über eine autorisierte Entsorgungsfirma.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch Absätze 8 und 13.

ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Druckbehälter. Auch nach Gebrauch nicht durchstechen oder verbrennen. Nicht bei offenem Feuer oder anderen Zündquellen verwenden. Nicht rauchen. Vermeiden Sie die Ansammlung elektrostatischer Ladungen. Sprühen Sie nicht auf Flammen oder Glühlampen. Sprühen Sie nicht auf heiße Oberflächen. NUR AN EINEM GUT BELÜFTETEN ORT VERWENDEN.

Dämpfe können sich bei Explosion entzünden. Es ist daher notwendig, ihre Ansammlung zu verhindern, indem Türen und Fenster offen gehalten werden



TRAFIMET GROUP SPA A SOCIO UNICO

Durchsicht Nr. 2

vom 28/10/2022

ZINCO SPRAY

Gedruckt am 28/10/2022

Seite Nr. 6/22

Ersetzt die überarbeitete Fassung:1 (Gedruckt am: 13/06/2020)

und eine gute Querlüftung sichergestellt wird. Die Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich am Boden ansammeln. Ohne ausreichende Belüftung können sie sich bei Entzündung auch aus der Entfernung entzünden, wenn die Gefahr einer Fehlzündung besteht. Vor Sonnenlicht schützen. Nicht Temperaturen über 50 ° C aussetzen. Kontakt mit Haut und Augen, Einatmen von Dämpfen und Nebeln vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen: Minimieren Sie die Freisetzung des Gemisches in die Luft und in die Umgebung, vermeiden Sie versehentliches Verschütten und halten Sie das Produkt von Abwasser fern.

Vorsichtsmaßnahmen für die Arbeitshygiene: Kontaminierte Kleidung muss vor dem Betreten der Essbereiche ausgetauscht werden. Während der Arbeit nicht in den Arbeitsbereichen essen, trinken oder rauchen. Waschen Sie Ihre Hände nach der Verwendung des Produkts. Siehe auch Absatz 8 für die empfohlenen Schutzvorrichtungen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen: An einem gut belüfteten Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung lagern. Empfohlene Lagertemperatur: von 15 ° C bis 30 ° C. Halten Sie Funken, Wärmequellen und Verbrennungsquellen von offenen Flammen fern. Halten Sie die Behälter aufrecht und sicher und vermeiden Sie Stürze oder Stöße. Lagern Sie das Produkt nicht in Fluren und Treppen. Lagern Sie das Produkt nur in Originalverpackung und geschlossener Verpackung. Stechen oder öffnen Sie die Aerosolbehälter nicht. Von Essen, Trinken und Füttern fernhalten.

Inkompatible Materialien: NICHT zusammen mit oxidierenden, selbstentzündlichen, selbsterhitzenden, organischen Peroxiden, Oxidationsmitteln, pyrophoren Flüssigkeiten und Feststoffen, Sprengstoffen lagern. Siehe auch Absatz 10. Hinweis für Räume: Frisch und ausreichend belüftet. Vermeiden Sie die Ansammlung elektrostatischer Ladungen.

Speicherklassen: Informationen zu Speicherklassen / -limits (Seveso III) finden Sie in Abschnitt 15.1.

Lagerklasse TRGS 510 (Deutschland):
2B

7.3. Spezifische Endanwendungen

Beziehen Sie sich auf die identifizierten Verwendungen gemäß Unterabschnitt 1.2.

ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Referenzhandbuch Normen:

| | | |
|-----|----------------|--|
| DEU | Deutschland | Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS 900) - Liste der Arbeitsplatzgrenzwerte und Kurzzeitwerte. MAK- und BAT-Werte-Liste 2020, Ständige Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe, Mitteilung 56 |
| DNK | Danmark | Bekendtgørelse om grænseværdier for stoffer og materialer - BEK nr 1458 af 13/12/2019 |
| ESP | España | Límites de exposición profesional para agentes químicos en España 2021 |
| FRA | France | Valeurs limites d'exposition professionnelle aux agents chimiques en France. ED 984 - INRS |
| ITA | Italia | Decreto Legislativo 9 Aprile 2008, n.81 |
| NOR | Norge | Forskrift om endring i forskrift om tiltaksverdier og grenseverdier for fysiske og kjemiske faktorer i arbeidsmiljøet samt smitterisikogrupper for biologiske faktorer (forskrift om tiltaks- og grenseverdier), 21. august 2018 nr. 1255 |
| PRT | Portugal | Decreto-Lei n.º 1/2021 de 6 de janeiro, valores-limite de exposição profissional indicativos para os agentes químicos. Decreto-Lei n.º 35/2020 de 13 de julho, proteção dos trabalhadores contra os riscos ligados à exposição durante o trabalho a agentes cancerígenos ou mutagénicos |
| POL | Polska | Rozporządzenie ministra rozwoju, pracy i technologii z dnia 18 lutego 2021 r. Zmieniające rozporządzenie w sprawie najwyższych dopuszczalnych stężeń i natężeń czynników szkodliwych dla zdrowia w środowisku pracy |
| SWE | Sverige | Hygieniska gränsvärden, Arbetsmiljöverkets föreskrifter och allmänna råd om hygieniska gränsvärden (AFS 2018:1) |
| GBR | United Kingdom | EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020) |
| EU | OEL EU | Richtlinie (EU) 2022/431; Richtlinie (EU) 2019/1831; Richtlinie (EU) 2019/130; Richtlinie (EU) 2019/983; Richtlinie (EU) 2017/2398; Richtlinie (EU) 2017/164; Richtlinie 2009/161/EU; Richtlinie 2006/15/EG; Richtlinie 2004/37/EG; Richtlinie 2000/39/EG; Richtlinie 98/24/EG; Richtlinie 91/322/EWG. |
| | TLV-ACGIH | ACGIH 2021 |

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan Schwellengrenzwert

| Typ | Staat | TWA/8St | STEL/15Min | Bemerkungen / Beobachtungen |
|-----|-------|---------|------------|-----------------------------|
|-----|-------|---------|------------|-----------------------------|



TRAFIMET GROUP SPA A SOCIO UNICO

Durchsicht Nr. 2

vom 28/10/2022

Gedruckt am 28/10/2022

Seite Nr. 7/22

Ersetzt die überarbeitete Fassung:1 (Gedruckt am: 13/06/2020)

ZINCO SPRAY

| | | mg/m3 | ppm | mg/m3 | ppm |
|-----------|-----|-------|-----|----------|---------|
| MAK | DEU | 1800 | 500 | 3600 | 1000 |
| TLV | DNK | 700 | 200 | | |
| VLA | ESP | 1790 | 500 | 3580 | 1000 |
| VLEP | FRA | 1800 | 500 | | |
| TLV | NOR | 1050 | 250 | | |
| NGV/KGV | SWE | 700 | 200 | 1100 (C) | 300 (C) |
| TLV-ACGIH | | 1762 | 500 | 3525 | 1000 |

**Gesundheit –
abgeleitetes wirkungsneutrales Niveau –
DNEL / DMEL**

| Aussetzungsweg | Auswirkungen bei Verbrauchern | | Auswirkungen bei Arbeitern | | | | | |
|----------------|-------------------------------------|--------------|-------------------------------|----------------------|--------------|--------------|----------------------|----------------------|
| | Lokale akute | System akute | Lokale chronische | System chronische | Lokale akute | System akute | Lokale chronische | System chronische |
| mündlich | | | | 1301 mg/kg bw/d | | | | |
| Einatmung | | | | 1131 mg/m3 | | | | 5306 mg/m3 |
| hautbezogen | | | | 1377 mg/kg bw/d | | | | 13964 mg/kg bw/d |

BUTAN**Schwellengrenzwert**

| Typ | Staat | TWA/8St | | STEL/15Min | | Bemerkungen / Beobachtungen |
|-----------|-------|---------|------|------------|------|--------------------------------|
| | | mg/m3 | ppm | mg/m3 | ppm | |
| AGW | DEU | 2400 | 1000 | 9600 | 4000 | |
| MAK | DEU | 2400 | 1000 | 9600 | 4000 | |
| TLV | DNK | 1200 | 500 | | | |
| VLA | ESP | | 1000 | | | Gases |
| VLEP | FRA | 1900 | 800 | | | |
| TLV | NOR | 600 | 250 | | | |
| NDS/NDSch | POL | 1900 | | 3000 | | |
| WEL | GBR | 1450 | 600 | 1810 | 750 | |
| WEL | GBR | | 4 | | | EINATB |
| TLV-ACGIH | | | | | 1000 | |

PROPAN**Schwellengrenzwert**

| Typ | Staat | TWA/8St | | STEL/15Min | | Bemerkungen / Beobachtungen |
|-----------|-------|---------|------|------------|------|--------------------------------|
| | | mg/m3 | ppm | mg/m3 | ppm | |
| AGW | DEU | 1800 | 1000 | 7200 | 4000 | |
| MAK | DEU | 1800 | 1000 | 7200 | 4000 | |
| TLV | DNK | 1800 | 1000 | | | |
| VLA | ESP | | 1000 | | | |
| TLV | NOR | 900 | 500 | | | |
| NDS/NDSch | POL | 1800 | | | | |



TRAFIMET GROUP SPA A SOCIO UNICO

Durchsicht Nr. 2

vom 28/10/2022

Gedruckt am 28/10/2022

Seite Nr. 8/22

Ersetzt die überarbeitete Fassung:1 (Gedruckt am: 13/06/2020)

ZINCO SPRAY

ISOBUTAN

Schwellengrenzwert

| Typ | Staat | TWA/8St | | STEL/15Min | | Bemerkungen / Beobachtungen |
|-----------|-------|---------|------|------------|------|--------------------------------|
| | | mg/m3 | ppm | mg/m3 | ppm | |
| AGW | DEU | 2400 | 1000 | 9600 | 4000 | |
| MAK | DEU | 2400 | 1000 | 9600 | 4000 | |
| TLV | DNK | 1200 | 500 | | | |
| VLA | ESP | | 1000 | | | Gases |
| VLEP | FRA | 1900 | 800 | | | |
| TLV | NOR | 600 | 250 | | | |
| NDS/NDSch | POL | 1900 | | 3000 | | |
| WEL | GBR | 1450 | 600 | 1810 | 750 | |
| WEL | GBR | | 4 | | | EINATB |
| TLV-ACGIH | | | | | 1000 | |

Xylol (Reaktionsmasse aus Ethylbenzol, m-Xylol und p-Xylol)

Schwellengrenzwert

| Typ | Staat | TWA/8St | | STEL/15Min | | Bemerkungen / Beobachtungen |
|-----------|-------|---------|-----|------------|-----|--------------------------------|
| | | mg/m3 | ppm | mg/m3 | ppm | |
| AGW | DEU | 440 | 100 | 880 | 200 | HAUT |
| MAK | DEU | 440 | 100 | 880 | 200 | HAUT |
| TLV | DNK | 109 | 25 | | | HAUT E |
| VLA | ESP | 221 | 50 | 442 | 100 | HAUT |
| VLEP | FRA | 221 | 50 | 442 | 100 | HAUT |
| VLEP | ITA | 221 | 50 | 442 | 100 | HAUT |
| TLV | NOR | 108 | 25 | | | HAUT |
| VLE | PRT | 221 | 50 | 442 | 100 | HAUT |
| NDS/NDSch | POL | 100 | | 200 | | HAUT |
| NGV/KGV | SWE | 221 | 50 | 442 | 100 | HAUT |
| WEL | GBR | 220 | 50 | 441 | 100 | HAUT |
| OEL | EU | 221 | 50 | 442 | 100 | HAUT |
| TLV-ACGIH | | 434 | 100 | 651 | 150 | |

Vorgesehene, Umwelt nicht belastende Konzentration - PNEC

| | | |
|---|-------|-------|
| Referenzwert in Süßwasser | 0,327 | mg/l |
| Referenzwert in Meereswasser | 0,327 | mg/l |
| Referenzwert für Ablagerungen in Süßwasser | 12,46 | mg/kg |
| Referenzwert für Ablagerungen in Meereswasser | 12,46 | mg/kg |
| Wasser-Referenzwert, intermittierende Freisetzung | 0,327 | mg/l |
| Referenzwert für Kleinstorganismen STP | 6,58 | mg/l |
| Referenzwert für Erdenwesen | 2,31 | mg/kg |
| Referenzwert für Atmosphäre | NPI | |

Gesundheit –



ZINCO SPRAY

abgeleitetes wirkungsneutrales Niveau –

DNEL / DMEL

| Aussetzungsweg | Auswirkungen bei Verbrauchern | | Auswirkungen bei Arbeitern | | | | | |
|----------------|-------------------------------|--------------|----------------------------|-------------------|--------------|--------------|-------------------|-------------------|
| | Lokale akute | System akute | Lokale chronische | System chronische | Lokale akute | System akute | Lokale chronische | System chronische |
| mündlich | | NPI | | 12,5 mg/kg bw/d | | | | |
| Einatmung | 260 mg/m3 | 260 mg/m3 | 65,3 mg/m3 | 65,3 mg/m3 | 442 mg/m3 | 442 mg/m3 | 221 mg/m3 | 221 mg/m3 |
| hautbezogen | | | NPI | 125 mg/kg bw/d | | | NPI | 212 mg/kg bw/d |

ZINKPULVER (STABILISIERT)

Schwellengrenzwert

| Typ | Staat | TWA/8St | STEL/15Min | Bemerkungen / Beobachtungen |
|-----|-------|---------|------------|-----------------------------|
| | | mg/m3 | ppm | |
| MAK | DEU | 2 | 4 | INHALB |
| MAK | DEU | 0,1 | 0,4 | EINATB |

n-BUTYLACETAT

Schwellengrenzwert

| Typ | Staat | TWA/8St | STEL/15Min | Bemerkungen / Beobachtungen |
|-----------|-------|---------|------------|-----------------------------|
| | | mg/m3 | ppm | |
| AGW | DEU | 300 | 62 | 600 (C) 124 (C) |
| TLV | DNK | 710 | 150 | |
| VLA | ESP | 724 | 150 | 965 200 |
| VLEP | FRA | 710 | 150 | 940 200 |
| TLV | NOR | | 75 | |
| NDS/NDSch | POL | 240 | 720 | |
| NGV/KGV | SWE | 500 | 100 | 700 (C) 150 (C) |
| WEL | GBR | 724 | 150 | 966 200 |
| OEL | EU | 241 | 50 | 723 150 |
| TLV-ACGIH | | | 50 | 150 |

Vorgesehene, Umwelt nicht belastende Konzentration - PNEC

| | | |
|---|-------|-------|
| Referenzwert in Süßwasser | 0,18 | mg/l |
| Referenzwert in Meereswasser | 0,018 | mg/l |
| Referenzwert für Ablagerungen in Süßwasser | 0,981 | mg/kg |
| Referenzwert für Ablagerungen in Meereswasser | 0,098 | mg/kg |
| Wasser-Referenzwert, intermittierende Freisetzung | 0,36 | mg/l |
| Referenzwert für Kleinstorganismen STP | 35,6 | mg/l |
| Referenzwert für Erdenwesen | 0,09 | mg/kg |
| Referenzwert für Atmosphäre | NPI | |

Gesundheit –

abgeleitetes wirkungsneutrales Niveau –

DNEL / DMEL

| Aussetzungsweg | Auswirkungen bei Verbrauchern | | Auswirkungen bei Arbeitern | | | | | |
|----------------|-------------------------------|--------------|----------------------------|--------|--------------|--------------|--------|--------|
| | Lokale akute | System akute | Lokale | System | Lokale akute | System akute | Lokale | System |

**TRAFIMET GROUP SPA A SOCIO UNICO**

Durchsicht Nr. 2

vom 28/10/2022

Gedruckt am 28/10/2022

Seite Nr. 10/22

Ersetzt die überarbeitete Fassung:1 (Gedruckt am: 13/06/2020)

ZINCO SPRAY

| | | | chronische | chronische | | | chronische | chronische |
|-------------|-----------|--------------|------------|--------------|-----------|---------------|------------|---------------|
| mündlich | NPI | 6 mg/kg bw/d | NPI | 6 mg/kg bw/d | | | | |
| Einatmung | 300 mg/m3 | 300 mg/m3 | 35,7 mg/m3 | 35,7 mg/m3 | 600 mg/m3 | 600 mg/m3 | 300 mg/m3 | 300 mg/m3 |
| hautbezogen | | | | | NPI | 11 mg/kg bw/d | NPI | 11 mg/kg bw/d |

Erklärung:

(C) = CEILING ; INHALB = Inhalierbare Fraktion ; EINATB = Einatmbare Fraktion ; THORXG = Thoraxgängige Fraktion.

VND = Erkannte Gefahr, jedoch kein DNEL/PNEC-Wert vorliegend ; NEA = Keine zu erwartende Aussetzung ; NPI = keine erkannte Gefahr ; LOW = geringe Gefahr ; MED = mittlere Gefahr ; HIGH = hohe Gefahr.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Überprüfungen:

Lüften Sie die Räume, in denen das Produkt gelagert und / oder gehandhabt wird, ordnungsgemäß. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Bei einigen Operationen kann eine örtliche Belüftung erforderlich sein. Minimieren Sie die Expositionskonzentrationen am Arbeitsplatz. Verwenden Sie technische Geräte, um die Konzentrationen in der Luft unter der Expositionsgrenze oder den Richtlinien zu halten.

Not-Aus-Duschen mit Gesicht-Augen-Spülen sind vorzusehen.

HANDSCHUTZ

Im Allgemeinen nicht notwendig. Bei längerem Gebrauch oder Überempfindlichkeit wird empfohlen, Ihre Hände mit Handschuhen zu schützen, die gegen chemische Produkte vom Typ EN374 (PVC, PE, Neopren, Nitril, Viton, kein Naturkautschuk) resistent sind. Es werden Handschuhe mit Schutzfaktor 6 empfohlen: Durchbruchzeit > 480 min, Mindeststärke 0,3 mm. Wechseln Sie die Handschuhe, die bei Anzeichen von Verschleiß, Rissen oder innerer Verunreinigung verwendet werden können.

HAUTSCHUTZ:

Tragen Sie saubere antistatische Kleidung mit gleichmäßiger Abdeckung und antistatische Sicherheitsschuhe für den professionellen Gebrauch der Kategorie S2 (Typ EN20345). Verwenden Sie bei längerem Kontakt Schutzkleidung, die für dieses Material undurchlässig ist: Kleider, Schürzen oder komplette Overalls (Typ EN 340-EN13034).

AUGENSCHUTZ

Verwenden Sie eine Schutzbrille mit Seitenschutz EN166. Wenn die Exposition gegenüber Dämpfen zu Augenbeschwerden führt, verwenden Sie Vollmasken.

ATEMSCHUTZ

Im Allgemeinen nicht für den normalen Gebrauch erforderlich. Die Luftkonzentration sollte unter den Expositionsgrenzwerten gehalten werden. Wenn die Konzentration in der Luft den TLV überschreitet, ist ein Atemschutz erforderlich: Verwenden Sie nach EN149 FFP2 zugelassene Masken oder EN140-Atemschutzmasken mit Filtertyp EN143: A2 oder Vollgesichtsmasken EN136 (Filtertyp EN143: A2).

NACHPRÜFUNGEN DER UMWELTAUSSETZUNG.

Die Emissionen aus Herstellverfahren, einschl. derer aus Belüftungsgeräten, sollten auf Einhaltung der Umweltschutzvorschriften geprüft werden.

Die Produktrückstände dürfen nicht in Abwässer bzw. Gewässer nicht überwacht abgelassen werden.

ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

| Eigenschaften | Wert | Angaben |
|-----------------------------|-------------------------------------|---------|
| Physikalischer Zustand | Aerosol | |
| Farbe | farblos | |
| Geruch | charakteristisch nach Lösungsmittel | |
| Schmelzpunkt / Gefrierpunkt | nicht verfügbar | |

**ZINCO SPRAY**

| | |
|--|-------------------|
| Siedebeginn | > -42 °C |
| Entzündbarkeit | entflammbares Gas |
| Untere Explosionsgrenze | 1,8 % (v/v) |
| Obere Explosionsgrenze | 15 % (v/v) |
| Flammpunkt | < 0 °C |
| Selbstentzündungstemperatur | > 300 °C |
| Zersetzungstemperatur | nicht verfügbar |
| pH-Wert | nicht anwendbar |
| Kinematische Viskosität | nicht verfügbar |
| Löslichkeit | wasserunlöslich |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | nicht verfügbar |
| Dampfdruck | nicht verfügbar |
| Dichte und/oder relative Dichte | 0,66 |
| Relative Dampfdichte | >2 |
| Partikeleigenschaften | nicht anwendbar |

9.2. Sonstige Angaben**9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

Angaben nicht vorhanden.

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

| | |
|-------------------------------|--------------------------|
| VOC (Richtlinie 2010/75/EU) | 81,80 % - 541,50 g/liter |
| VOC (fluechtiger Kohlenstoff) | 72,99 % - 483,15 g/liter |
| Explosive Eigenschaften | nicht explosiv |

ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Unter normalen Bedingungen stabil. Unter normalen Einsatzbedingungen bestehen keine besonderen Gefahren für die Reaktion mit anderen Substanzen.

10.2. Chemische Stabilität

Druckbehälter. Auch nach Gebrauch nicht durchstechen oder verbrennen. Vor Sonnenlicht schützen. Nicht Temperaturen über 50 ° C aussetzen. Informationen zur Handhabung und Lagerung finden Sie in den Anweisungen in Abschnitt 7.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungs- und Lagerbedingungen sind gefährliche Reaktionen nicht vorhersehbar. Bei Freisetzung können die Dämpfe mit Luft explosive Gemische bilden. Wenn überhitzte Aerosolbehälter sich verformen, platzen und in beträchtlicher Entfernung projiziert werden können.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vermeiden Sie Sonneneinstrahlung, Überhitzung und Temperaturen > 50 ° C. Von Agenten fernhalten



TRAFIMET GROUP SPA A SOCIO UNICO

Durchsicht Nr. 2

vom 28/10/2022

ZINCO SPRAY

Gedruckt am 28/10/2022

Seite Nr. 12/22

Ersetzt die überarbeitete Fassung:1 (Gedruckt am: 13/06/2020)

Oxidationsmittel.

10.5. Unverträgliche Materialien

Vermeiden Sie den Kontakt mit starken Reduktionsmitteln und Oxidationsmitteln, starken Säuren und Basen sowie Materialien bei hohen Temperaturen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es zersetzt sich unter normalen Bedingungen nicht. Zur thermischen Zersetzung siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben

Da keine experimentellen toxikologischen Daten über das Produkt vorhanden sind, wurden die möglichen Gesundheitsrisiken auf den Eigenschaften der enthaltenen Substanzen gemäß den Kriterien der Referenznormen zur Klassifizierung bewertet.

Zur Auswertung toxikologischer Auswirkungen bei Produktaussetzung sind die Konzentrationen der einzelnen, evtl. unter Abs. 3 aufgeführten, Schadstoffe zu berücksichtigen.

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Metabolismus, Toxikokinetik, Wirkungsmechanismus und weitere Informationen

Angaben nicht vorhanden.

Angaben zu wahrscheinlichen expositionswegen

n-BUTYLACETAT

ARBEITNEHMER: Einatmen; Hautkontakt.

Verzögert und sofort auftretende wirkungen sowie chronische wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender exposition

n-BUTYLACETAT

Die Dämpfe des Stoffs verursachen beim Menschen Reizungen von Augen und Nase. Bei wiederholter Exposition Hautreizung, Dermatose (mit trockener und rissiger Haut) und Keratitis.

Wechselwirkungen

n-BUTYLACETAT

Es wird von einem Fall akuter Intoxikation eines 33jährigen Arbeiters berichtet, im Zuge der Reinigung eines Tanks mit einem Präparat, das Xylol, Butylacetat und Ethylenglykol-Acetat enthielt. Bei dem Betroffenen traten Reizungen von Bindehaut und der oberen Atemwege, Schläfrigkeit und Beeinträchtigungen der Mobilität auf, die innerhalb von 5 Stunden abklangen. Die Symptome werden der Vergiftung durch gemischte Xylole und Butylacetat zugeschrieben, mit einer möglichen synergetischen Wirkung, die für die neurologischen Wirkungen verantwortlich ist. Auf Fälle von vaskulärer Keratitis wurde bei Arbeitnehmern hingewiesen, die einer Mischung von Butylacetat- und Isobutanol-Dämpfen ausgesetzt waren, wobei jedoch keine Gewissheit

**TRAFIMET GROUP SPA A SOCIO UNICO**

Durchsicht Nr. 2

vom 28/10/2022

Gedruckt am 28/10/2022

Seite Nr. 13/22

Ersetzt die überarbeitete Fassung:1 (Gedruckt am: 13/06/2020)

ZINCO SPRAY

über die Verantwortlichkeit eines speziellen Lösungsmittels besteht (INRC, 2011).

AKUTE TOXIZITÄT

ATE (Inhalativ - nebeln / pulvern) der Mischung: > 5 mg/l
ATE (Oral) der Mischung: Nicht eingestuft (Kein relevanter Inhaltsstoff)
ATE (Dermal) der Mischung: >2000 mg/kg

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan

LD50 (Dermal): > 3000 mg/kg Rabbit - (OECD TG 402)
LD50 (Oral): > 5000 mg/kg Rat - (OECD TG 401)
LC50 (Inhalativ dämpfen): > 20 mg/l/4h Rat - (OECD TG 403)

Xylol (Reaktionsmasse aus Ethylbenzol, m-Xylol und p-Xylol)

LD50 (Dermal): 12126 mg/kg Rabbit
STA (Dermal): 1100 mg/kg Schätzwert gemäß Tabelle 3.1.2., Anhang I der CLP-Verordnung
(Zur Berechnung des Schätzwerts der akuten Toxizität des Gemisches benutzter Wert)
LD50 (Oral): 3523 mg/kg Rat
LC50 (Inhalativ dämpfen): 27 mg/l/4h Rat
STA (Inhalativ nebeln/pulvern): 1,5 mg/l
(Zur Berechnung des Schätzwerts der akuten Toxizität des Gemisches benutzter Wert)

ZINKPULVER (STABILISIERT)

LD50 (Oral): > 2000 mg/kg Rat
LC50 (Inhalativ nebeln/pulvern): > 5,4 mg/l/4h Rat

n-BUTYLACETAT

Weitere Informationen:

Dampfkonzentrationen über den empfohlenen Expositionswerten reizen die Augen und die Atemwege, können Kopfschmerzen und Schwindel verursachen, anästhetisch wirken und andere Auswirkungen auf das Zentralnervensystem haben. Wiederholter und / oder längerer Hautkontakt mit niedrigviskosen Materialien kann die Haut entfetten und möglicherweise zu Reizungen und Dermatitis führen. Kleine Mengen an Flüssigkeit, die bei Verschlucken oder Erbrechen in die Lunge gesaugt werden, können chemische Lungenentzündung oder Lungenödeme verursachen.

LD50 (Dermal): > 5000 mg/kg Rabbit
LD50 (Oral): > 6400 mg/kg Rat
LC50 (Inhalativ dämpfen): 21,1 mg/l/4h Rat

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan

Weitere Informationen:

Dampfkonzentrationen über den empfohlenen Expositionswerten reizen Augen und Atemwege, können Kopfschmerzen und Schwindel verursachen, anästhetisch wirken und andere Auswirkungen auf das Zentralnervensystem haben. Wiederholter und / oder längerer Kontakt der Haut mit niedrigviskosen Materialien kann die Haut entfetten und möglicherweise zu Reizungen und Dermatitis führen. Kleine Mengen an Flüssigkeit, die beim Verschlucken oder Erbrechen in die Lunge gesaugt werden, können eine chemische Lungenentzündung oder ein Lungenödem verursachen.

ÄTZ- / REIZWIRKUNG AUF DIE HAUT

Verursacht Hautreizungen



TRAFIMET GROUP SPA A SOCIO UNICO

Durchsicht Nr. 2

ZINCO SPRAY

vom 28/10/2022

Gedruckt am 28/10/2022

Seite Nr. 14/22

Ersetzt die überarbeitete Fassung:1 (Gedruckt am: 13/06/2020)

SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG / -REIZUNG

Verursacht schwere Augenreizung

SENSIBILISIERUNG DER ATEMWEGE/HAUT

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

KEIMZELL-MUTAGENITÄT

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

KARZINOGENITÄT

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

Xylol (Reaktionsmasse aus Ethylbenzol, m-Xylol und p-Xylol)

Klassifiziert in Gruppe 3 (nicht als krebserzeugend beim Menschen klassifizierbar) von der International Agency for Research on Cancer (IARC).

Die US-Umweltschutzbehörde (EPA) vertritt, dass "die Daten keine angemessenen Ergebnisse für die Einschätzung des krebserzeugenden Potentials sind".

REPRODUKTIONSTOXIZITÄT

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

SPEZIFISCHE ZIELORGAN - TOXIZITÄT BEI EINMALIGER EXPOSITION

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

SPEZIFISCHE ZIELORGAN - TOXIZITÄT BEI WIEDERHOLTER EXPOSITION

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse



TRAFIMET GROUP SPA A SOCIO UNICO

Durchsicht Nr. 2

vom 28/10/2022

ZINCO SPRAY

Gedruckt am 28/10/2022

Seite Nr. 15/22

Ersetzt die überarbeitete Fassung:1 (Gedruckt am: 13/06/2020)

ASPIRATIONSGEFAHR

Ausgeschlossen, da das Aerosol die Ansammlung im Mund einer bedeutenden Menge des Produkts nicht zulässt

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Nach den zur Verfügung stehenden Daten enthält das Produkt keine Stoffe, die in den wichtigsten europäischen Listen potentieller oder vermuteter endokriner Disruptoren mit zu bewertenden Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit aufgeführt sind.

ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben

Das Produkt muss als umweltgefährlich betrachtet werden und ist giftig für die Lebewesen im Wasser. Auf die lange Dauer hin negative Auswirkungen in der Wasserumwelt zu verursachen.

Verwenden Sie es gemäß den guten Arbeitsmethoden, um zu vermeiden, dass das Produkt in der Umwelt verteilt wird.

Das Produkt ist klassifiziert: Aquatic Chronic 2 - H411.

12.1. Toxizität

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan

| | |
|---------------------------------------|--|
| LC50 - Fische | > 1 mg/l/96h <i>Oryzias latipes</i> |
| EC50 - Krustentiere | 3,87 mg/l/48h <i>Daphnia magna</i> |
| EC50 - Algen / Wasserpflanzen | 55 mg/l/72h <i>Pseudokirchneriella subcapitata</i> |
| NOEC chronisch Algen / Wasserpflanzen | 30 mg/l <i>Pseudokirchneriella subcapitata</i> |

n-BUTYLACETAT

| | |
|---------------|--|
| LC50 - Fische | 18 mg/l/96h <i>Pimephales promelas</i> |
|---------------|--|

ZINKPULVER (STABILISIERT)

| | |
|-------------------------------|---|
| LC50 - Fische | 7,1 mg/l/96h <i>Nothobranchius guentheri</i> |
| EC50 - Krustentiere | 2,8 mg/l/48h <i>Daphnia magna</i> |
| EC50 - Algen / Wasserpflanzen | 0,015 mg/l/72h <i>Pseudokirchneriella subcapitata</i> |

Xylol (Reaktionsmasse aus Ethylbenzol, m-Xylol und p-Xylol)

| | |
|---------------|--|
| LC50 - Fische | 2,6 mg/l/96h <i>Salmo gairdneri</i> - READ ACROSS (p-xylene) |
|---------------|--|

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Man ist der Meinung, dass die vorhandenen Paraffin-Kohlenwasserstoffe im Wasser und in der Luft abbaubar sind. Sie teilen sich vor allem in der Luft auf. Der kleine Teil, der sich im Wasser aufteilt und nicht biologisch abgebaut wird, sammelt sich im Fisch an.

BUTAN

| | |
|-------------------|----------------|
| Wasserlöslichkeit | 0,1 - 100 mg/l |
|-------------------|----------------|

Schnell abbaubar
PROPAN

| | |
|-------------------|----------------|
| Wasserlöslichkeit | 0,1 - 100 mg/l |
|-------------------|----------------|

Schnell abbaubar
ISOBUTAN

| | |
|-------------------|----------------|
| Wasserlöslichkeit | 0,1 - 100 mg/l |
|-------------------|----------------|

Schnell abbaubar

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan

Schnell abbaubar

n-BUTYLACETAT

Wasserlöslichkeit 1000 - 10000 mg/l

ZINKPULVER (STABILISIERT)

Wasserlöslichkeit 0,1 - 100 mg/l

Abbaubarkeit: angaben nicht vorhanden.

Xylol (Reaktionsmasse aus Ethylbenzol, m-Xylol und p-Xylol)

Wasserlöslichkeit 100 - 1000 mg/l

Schnell abbaubar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

BUTAN

Einteilungsbeiwert: n-Oktanol / Wasser 1,09

PROPAN

Einteilungsbeiwert: n-Oktanol / Wasser 1,09

ISOBUTAN

Einteilungsbeiwert: n-Oktanol / Wasser 1,09

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan

BCF 501187

n-BUTYLACETAT

Einteilungsbeiwert: n-Oktanol / Wasser 2,3

BCF 15,3

Xylol (Reaktionsmasse aus Ethylbenzol, m-Xylol und p-Xylol)

Einteilungsbeiwert: n-Oktanol / Wasser 3,12

BCF 25,9

12.4. Mobilität im Boden

n-BUTYLACETAT

Einteilungsbeiwert: Boden / Wasser < 3

Xylol (Reaktionsmasse aus Ethylbenzol, m-Xylol und p-Xylol)

Einteilungsbeiwert: Boden / Wasser 2,73

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung



TRAFIMET GROUP SPA A SOCIO UNICO

Durchsicht Nr. 2

vom 28/10/2022

ZINCO SPRAY

Gedruckt am 28/10/2022

Seite Nr. 17/22

Ersetzt die überarbeitete Fassung:1 (Gedruckt am: 13/06/2020)

Aufgrund der vorliegenden Angaben enthält das Produkt keine PBT- bzw. vPvB-Stoffen in Gehaltsprozenten \geq als 0,1%.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Nach den zur Verfügung stehenden Daten enthält das Produkt keine Stoffe, die in den wichtigsten europäischen Listen potentieller oder vermuteter endokriner Disruptoren mit zu bewertenden Auswirkungen auf die Umwelt aufgeführt sind.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Angaben nicht vorhanden.

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Wieder verwenden, falls möglich. Produktrückstände sind als gefährlicher Abfall zu betrachten. Die Gefährlichkeit der Abfälle, die dieses Produkt teilweise enthalten, muss auf der Grundlage der gültigen Rechtsbestimmungen evaluiert werden.

Die Beseitigung muss einem für die Abfallwirtschaft zugelassenen Unternehmen unter Berücksichtigung der Landes- und ggf. der lokalen Bestimmungen anvertraut werden.

Der Transport der Abfälle kann dem ADR unterliegen.

KONTAMINIERTES VERPACKUNGSMATERIAL

Kontaminiertes Verpackungsmaterial muss der Wiederverwertung oder Beseitigung gemäß den Landesvorschriften für die Abfallwirtschaft zugeführt werden.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR / RID, IMDG, IATA: 1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR / RID: AEROSOLS

IMDG: AEROSOLS

IATA: AEROSOLS, FLAMMABLE

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR / RID: Klasse: 2 Etikett: 2.1

IMDG: Klasse: 2 Etikett: 2.1

IATA: Klasse: 2 Etikett: 2.1



14.4. Verpackungsgruppe

| | | |
|---|---|--|
|  | TRAFIMET GROUP SPA A SOCIO UNICO | Durchsicht Nr. 2 vom 28/10/2022 Gedruckt am 28/10/2022 Seite Nr. 18/22 Ersetzt die überarbeitete Fassung:1 (Gedruckt am: 13/06/2020) |
| | ZINCO SPRAY | |

ADR / RID, IMDG, IATA: -

14.5. Umweltgefahren

ADR / RID: Environmentally Hazardous

IMDG: Marine Pollutant

IATA: NO



Zur Luftbeförderung ist die Umgebungsgefahrmarkierung nur bei den Normen UN 3077 und UN 3082 pflichtig.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

| | | | |
|------------|----------------------|--|--|
| ADR / RID: | HIN - Kemler: -- | Begrenzten Mengen: 1 L | Beschränkung sordnung für Tunnel: (D) |
| | Special provision: - | | |
| IMDG: | EMS: F-D, S-U | Begrenzten Mengen: 1 L Hochstmenge 150 Kg | Angaben zur Verpackung 203 |
| IATA: | Cargo: | | Angaben zur Verpackung 203 |
| | Pass.: | Hochstmenge 75 Kg | |
| | Special provision: | A145, A167, A802 | |

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Angaben nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Seveso-Kategorie - Richtlinie 2012/18/EU: P3a-E2

Einschränkungen zu dem Produkt bzw. den Stoffen gemäß dem Anhang XVII Verordnung (EG) 1907/2006

| | |
|----------------|----|
| <u>Produkt</u> | |
| Punkt | 40 |

| | |
|--------------------------|----|
| <u>Enthaltene Stoffe</u> | |
| Punkt | 75 |

Verordnung (EU) 2019/1148 - über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe

**TRAFIMET GROUP SPA A SOCIO UNICO**

Durchsicht Nr. 2

vom 28/10/2022

Gedruckt am 28/10/2022

Seite Nr. 19/22

Ersetzt die überarbeitete Fassung:1 (Gedruckt am: 13/06/2020)

ZINCO SPRAY

nicht anwendbar

Stoffe gemäß Candidate List (Art. 59 REACH)

Aufgrund der vorliegenden Angaben enthält das Produkt keine SVHC-Stoffen in Gehaltsprozenten \geq als 0,1%.

Genehmigungspflichtige Stoffe (Anhang XIV REACH)

Keine

Ausfuhrnotifikationspflichtige Stoffe Verordnung (EU) 649/2012:

Keine

Rotterdam Übereinkommen-pflichtige Stoffe:

Keine

Stockholmer Übereinkommen-pflichtige Stoffe:

Keine

Vorsorgeuntersuchungen

Bei arbeiten mit diesem Produkt sind keine Vorsorgeuntersuchungen erforderlich. Dies nur unter der Bedingung, dass die Ergebnisse der Risiköinschätzung beweisen, dass nur ein mäßiges Risiko für die Sicherheit und die Gesundheit der Arbeiter besteht, und dass die Maßnahmen, die von der Richtlinie 98/24/EG vorgesehen sind, genügen, um das Risiko zu beschränken..

Klassifizierung für Wassergefährdung in Deutschland (AwSV, vom 18. April 2017)

WGK 2: Wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Über die nachfolgend aufgeführten, darin enthaltenen Stoffe wurde eine sicherheitsrelevante chemische Beurteilung vorgenommen.

BUTAN

PROPAN

ISOBUTAN

ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

Text der Gefahrenangaben (H), welche unter den Abschnitten 2-3 des Beiblattes erwähnt sind:

| | |
|---------------------|--|
| Flam. Gas 1A | Entzündbare Gase, gefahrenkategorie 1A |
| Aerosol 1 | Aerosole, gefahrenkategorie 1 |
| Aerosol 3 | Aerosole, gefahrenkategorie 3 |

**TRAFIMET GROUP SPA A SOCIO UNICO**

Durchsicht Nr. 2

vom 28/10/2022

Gedruckt am 28/10/2022

Seite Nr. 20/22

Ersetzt die überarbeitete Fassung:1 (Gedruckt am: 13/06/2020)

ZINCO SPRAY

| | |
|--------------------------|---|
| Flam. Liq. 2 | Entzündbare Flüssigkeiten, gefahrenkategorie 2 |
| Flam. Liq. 3 | Entzündbare Flüssigkeiten, gefahrenkategorie 3 |
| Press. Gas (Liq.) | Verflüssigtes Gas |
| Acute Tox. 4 | Akute Toxizität, gefahrenkategorie 4 |
| Asp. Tox. 1 | Aspirationsgefahr, gefahrenkategorie 1 |
| STOT RE 2 | Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte exposition, gefahrenkategorie 2 |
| Eye Irrit. 2 | Augenreizung, gefahrenkategorie 2 |
| Skin Irrit. 2 | Sensibilisierung Haut, gefahrenkategorie 2 |
| STOT SE 3 | Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige exposition, gefahrenkategorie 3 |
| Aquatic Acute 1 | Gewässergefährdend, akute toxizität, gefahrenkategorie 1 |
| Aquatic Chronic 1 | Gewässergefährdend, chronische toxizität, gefahrenkategorie 1 |
| Aquatic Chronic 2 | Gewässergefährdend, chronische toxizität, gefahrenkategorie 2 |
| Aquatic Chronic 3 | Gewässergefährdend, chronische toxizität, gefahrenkategorie 3 |
| H220 | Extrem entzündbares Gas. |
| H222 | Extrem entzündbares Aerosol. |
| H229 | Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten. |
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H280 | Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren. |
| H312 | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |

ERKLÄRUNG:

- ADR: Europäisches Übereinkommen über Straßenbeförderung gefährlicher Güter
- ATE: Schätzwert Akuter Toxizität
- CAS: Nummer des Chemical Abstract Service
- CE50: Bei 50% der dem Versuch ausgesetzten Bevölkerung wirkungsvolle Konzentration
- CE: ESIS-Identifikationsnummer (Europäische Ablage existierender Stoffe)
- CLP: Verordnung (EG) 1272/2008
- DNEL: Abgeleitetes, wirkungsloses Niveau
- EmS: Emergency Schedule
- GHS: Global harmonisiertes System zum Einstufung und Kennzeichnung von Chemicalien
- IATA DGR: Regelung zur Beförderung gefährlicher Güter des Internationalen Luftbeförderungsverbandes
- IC50: Immobilisierungskonzentration bei 50% der dem Versuch untergehenden Bevölkerung
- IMDG: International Maritime Dangerous Goods Code
- IMO: International Maritime Organization
- INDEX: Identifikationsnummer im Anhang VI zu CLP
- LC50: Tödliche Konzentration 50%

**ZINCO SPRAY**

- LD50: Tödliche Dosis 50%
- OEL: berufsbedingter Aussetzungsgrad
- PBT: Persistent bioakkumulierend und giftig nach REACH
- PEC: voraussehbare Umweltkonzentration
- PEL - voraussehbares Aussetzungsniveau
- PNEC: voraussehbare wirkungslose Konzentration
- REACH: Verordnung (EG) 1907/2006
- RID: Verordnung zur internationalen Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
- TLV: Schwellengrenzwert
- TVL CEILING: diese Konzentration darf bei der Arbeitsaussetzung niemals überschritten werden.
- TWA: mittelfristige gewogene Aussetzungsgrenze
- TWA STEL: kurzfristige Aussetzungsgrenze
- VOC: flüchtige organische Verbindung
- vPvP: sehr persistent und sehr bioakkumulierend nach REACH
- WGK: Wassergefährdungsklassen.

ALLGEMEINE BIBLIOGRAPHIE:

1. Verordnung (EG) 1907/2006 des Europäischen Parlaments (REACH)
 2. Verordnung (EG) 1272/2008 des Europäischen Parlaments (CLP)
 3. Verordnung (EU) 2020/878 (Anhang II REACH Verordnung)
 4. Verordnung (EG) 790/2009 des Europäischen Parlaments (I Atp. CLP)
 5. Verordnung (EU) 286/2011 des Europäischen Parlaments (II Atp. CLP)
 6. Verordnung (EU) 618/2012 des Europäischen Parlaments (III Atp. CLP)
 7. Verordnung (EU) 487/2013 des Europäischen Parlaments (IV Atp. CLP)
 8. Verordnung (EU) 944/2013 des Europäischen Parlaments (V Atp. CLP)
 9. Verordnung (EU) 605/2014 des Europäischen Parlaments (VI Atp. CLP)
 10. Verordnung (EU) 2015/1221 des Europäischen Parlaments (VII Atp. CLP)
 11. Verordnung (EU) 2016/918 des Europäischen Parlaments (VIII Atp. CLP)
 12. Verordnung (EU) 2016/1179 (IX Atp. CLP)
 13. Verordnung (EU) 2017/776 (X Atp. CLP)
 14. Verordnung (EU) 2018/669 (XI Atp. CLP)
 15. Verordnung (EU) 2019/521 (XII Atp. CLP)
 16. Delegierte Verordnung (EU) 2018/1480 (XIII Atp. CLP)
 17. Verordnung (EU) 2019/1148
 18. Delegierte Verordnung (EU) 2020/217 (XIV Atp. CLP)
 19. Delegierte Verordnung (EU) 2020/1182 (XV Atp. CLP)
 20. Delegierte Verordnung (EU) 2021/643 (XVI Atp. CLP)
 21. Delegierte Verordnung (EU) 2021/849 (XVII Atp. CLP)
 22. Delegierte Verordnung (EU) 2022/692 (XVIII Atp. CLP)
- The Merck Index. - 10th Edition
 - Handling Chemical Safety
 - INRS - Fiche Toxicologique (toxicological sheet)
 - Patty - Industrial Hygiene and Toxicology
 - N.I. Sax - Dangerous properties of Industrial Materials-7, 1989 Edition
 - Webseite IFA GESTIS
 - Webseite ECHA-Agentur
 - Datenbank für SDB-Vorlagen für chemische Stoffe - Gesundheitsministerium und Istituto Superiore di Sanità (Italien)

Erläuterung für den Benutzer:

die in dieser Karte vorhandenen Informationen gründen sich auf die Kenntnisse, die bei uns, am Datum der letzten Version, verfügbar sind. Der Benutzer muß sich über die Tauglichkeit und Vollständigkeit der Informationen, bezüglich des speziellen Gebrauchs des Produktes, vergewissern.

Man darf dieses Dokument nicht als Garantie von keiner spezifischen Eigenschaft des Produktes interpretieren.

Weil der Gebrauch des Produktes nicht direkt von uns kontrolliert wird, hat der Benutzer die Pflicht, unter eigener Verantwortung, die Gesetze und die geltenden Vorschriften, im Bereich der Hygiene und der Sicherheit, zu beachten. Für nicht korrekten Gebrauch wird nicht gehaftet.

Das mit der Chemikalienhandhabung beauftragte Personal ist entsprechend auszubilden.

Dieses Dokument wurde von einem entsprechend geschulten SDS-Techniker erstellt.

BERECHNUNGSMETHODEN ZUR EINSTUFUNG

Chemisch-physikalischen Gefahren: Die Einstufung des Produktes wurde aus den in der CLP-Verordnung, Anhang I, Teil 2, festgelegten Kriterien abgeleitet. Die Bestimmungsmethoden für die chemischen und physikalischen Eigenschaften sind in Abschnitt 9 aufgeführt.

Gesundheitsgefahren: Die Einstufung des Produktes beruht auf den Berechnungsmethoden, wie in Anhang I der CLP-Verordnung, Teil 3, aufgeführt, soweit nicht in Abschnitt 11 anders angegeben.



TRAFIMET GROUP SPA A SOCIO UNICO

Durchsicht Nr. 2

vom 28/10/2022

ZINCO SPRAY

Gedruckt am 28/10/2022

Seite Nr. 22/22

Ersetzt die überarbeitete Fassung:1 (Gedruckt
am: 13/06/2020)

Umweltgefahren: Die Einstufung des Produkts beruht auf den Berechnungsmethoden, wie in Anhang I der CLP-Verordnung, Teil 4, aufgeführt, soweit nicht in Abschnitt 12 anders angegeben.

Änderungen im Vergleich zur vorigen Revision:

An folgenden Sektionen sind Änderungen angebracht worden:

01 / 02 / 03 / 08 / 09 / 11 / 12 / 15 / 16.